DIN EN ISO 20166-2:2019-04 (D)

Molekularanalytische in-vitro-diagnostische Verfahren - Spezifikationen für präanalytische Prozesse für formalinfixierte und paraffineingebettete (FFPE)-Gewebeproben - Teil 2: Isolierte Proteine (ISO 20166-2:2018); Deutsche Fassung EN ISO 20166-2:2018

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort ... 3

Vorwort ... 4

Einleitung ... 5

1 Anwendungsbereich ... 6

2 Normative Verweisungen ... 6

3 Begriffe ... 6

4 Allgemeine Betrachtungen ... 10

5 Außerhalb des Labors ... 11
5.1 Entnahme der Primärprobe ... 11
5.1.1 Allgemeines ... 11
5.1.2 Angaben zum Spender der Primärprobe/Patienten ... 11
5.1.3 Angaben zur Primärprobe ... 11
5.1.4 Aufbereitung der Primärprobe ... 12
5.2 Transportbezogene Anforderungen ... 12

6 Im Labor ... 13
6.1 Information zum Empfang des Untersuchungsmaterials ... 13
6.2 Formalinfixierung der Primärprobe oder Probe(n) ... 13
6.3 Auswertung der Pathologie des Untersuchungsmaterials und Auswahl der Probe(n) ... 14
6.4 Nachträgliche Fixierung gefrorener Proben ... 16
6.5 Verarbeitung und Paraffineinbettung ... 16
6.6 Lagerungsbedingungen ... 16
6.7 Gesamtproteinisolierung ... 17
6.7.1 Allgemeines ... 17
6.7.2 Allgemeine Angaben zur Proteinisolierung ... 17
6.7.3 Verwendung handelsüblicher Kits ... 18
6.7.4 Anwendung laboreigener Protokolle ... 18
6.8 Qualitätsbewertung isolierter Proteine ... 19
6.9 Lagerung des isolierten Gesamtproteins ... 19

Anhang A (informativ) Proteinuntersuchungen zeigen Veränderungen der Proteinmengen während kalter Ischämie ... 21
A.1 Einleitung ... 21
A.2 Beispiel ... 21
A.2.1 Allgemeines ... 21
A.2.2 Versuchsdurchführung ... 22
A.2.3 Ergebnisse ... 24
A.3 Schlussfolgerungen ... 24
A.4 Weiterführende Literatur ... 25

Literaturhinweise ... 26